

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 93 (2015)
Heft: 3

Vorwort: Editorial : wenn die Jahre mehr Spielraum geben
Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Marianne Noser,
Chefredaktorin

Wenn die Jahre mehr Spielraum geben

Gebohren wurde sie in Zürich, ihre Bühnenerfolge feierte sie aber in Deutschland. Hierzulande wurde sie erst 2013 einem breiteren Publikum bekannt, als sie für ihre Rolle in «Rosie» den Schweizer Filmpreis als beste Darstellerin gewann. Im Interview mit Zeitlupe-Redaktor Gallus Keel blickt die 75-jährige Schauspielerin Sibylle Brunner auf die Höhen und Tiefen ihrer Karriere zurück und erklärt, weshalb sie als Rentnerin über mehr Spielraum verfügt als früher.

Mehr Spielraum als in früheren Jahren, in denen sie in Beruf und Privatleben oftmals diskriminiert wurden, das haben bei uns heute auch Lesben und Schwule. Nun kommt die erste Generation Männer und Frauen, die offen zu ihrer Homosexualität stehen konnten und für Anerkennung und Gleichberechtigung gekämpft haben, ins höhere Alter. Im Artikel von Usch Vollenwyder erzählen zwei gleichgeschlechtliche Paare, warum bei ihnen beim Gedanken an Pflegebedürftigkeit und Heimeintritt trotzdem wieder alte Ängste wachwerden. Und Udo Rauchfleisch, emeritierter Professor für Klinische Psychologie, erläutert, weshalb Homosexualität in der Ausbildung von Pflegenden, der Ärzteschaft, Seelsorgerinnen und Beratern unbedingt einen Platz als eigenes Thema finden müsste.

Diese Ausgabe der Zeitlupe enthält noch viele andere spannende Themen. In der Rubrik Gesundheit gehts z. B. um Zöliakie, in der Ernährung steht die Mango im Fokus, auf den Tierseiten sind es Biber, Nutria und Bisamratte. Als Leserreise lockt überdies eine faszinierende Bahnfahrt, die von der italienischen Hafenmetropole Triest über den malerischen slowenischen Kurort Bled in die Mozartstadt Salzburg führt.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, eine schöne Tradition geht weiter – auch 2015 lädt die Hatt-Bucher-Stiftung 4000 Zeitlupe-Leserinnen und -Leser zu einem Erlebnistag ein, wofür wir der Stiftung wiederum von Herzen danken möchten. Heuer führt der Ausflug ins Herz der Schweiz und gibt Ihnen Gelegenheit, Schwyz, Brunnen und den Stoos auf eigene Faust zu erkunden. Wer bei der Verlosung gewinnt (Anmeldetalon Seite 19), erhält von der Stiftung Gutscheine im Wert von 60 Franken pro Person, die man in Museen, Restaurants, Bergbahnen und auf dem Schiff in Zahlung geben kann. Machen Sie mit, und entdecken Sie die Urschweiz neu!

HAUSBETREUUNGSDIENST
für Stadt und Land



Wir nehmen uns
gerne Zeit für Sie!

Pflege, Betreuung und Haushalt aus einer Hand

Tag & Nacht und am Wochenende;
qualifiziertes, erfahrenes Personal;
zuverlässig, individuell und flexibel;
zu den offiziellen Pflegetarifen;
von allen Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Zentrale für alle Kantone D/F/I:
0844 77 48 48
www.homecare.ch

Private Spitex

Ich bin an Folgendem interessiert:

- Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
- Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushalthilfleistungen
- Mitgliedschaft
- Inkontenzprodukte
- Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an:
Hausbetreuungsdienst für
Stadt und Land
Schwarztorstrasse 69
3000 Bern 14

ZL_2015